

Soziales Lernen

Der Wechsel von der Grundschule zu einer weiterführenden Schule bedeutet für die Schülerinnen und Schüler eine große Umstellung. Die neue Schulform verlangt andere Lerninhalte sowie andere Methoden, und das Lernen vollzieht sich in einem anderen Lernumfeld mit einer neuen Klassengemeinschaft.

In der Orientierungsstufe bemühen wir uns um einen passenden Übergang. Die Anfangsphase steht daher im Zeichen des Kennenlernens und der Orientierung, um so ein Wir-Gefühl entwickeln zu können. Dabei spielen die Paten, Schüler aus den Jahrgangsstufen 9 und 10 eine große Rolle. Diese begleiten die Kinder auch auf der Klassenfahrt.

Im sozialen Lernen, einer Stunde, die durch den Klassenleiter sowie die Patenschüler gestaltet wird, steht die Erweiterung der Ich- und Sozialkompetenz im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler sollen einerseits Selbstsicherheit und Selbstvertrauen gewinnen, andererseits aber auch lernen, soziale Verantwortung zu übernehmen und die Folgen ihres sozialen Handelns zu bedenken. Im Klassenrat z.B. kann demokratisches Handeln erfahrbar gemacht werden.